Bunsen-Gymnasium
Heidelberg
Partnerschule für EUROPA

Schulleitung

Humboldtstr. 23, 69120 Heidelberg

Brief zum Schuljahresende

Liebe Schülerinnen und Schüler,
sehr geehrte Eltern,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

wieder geht ein ereignisreiches Schuljahr zu Ende und es ist uns ein Bedürfnis, mit Ihnen und euch gemeinsam ein wenig auf die letzten Monate zurückzublicken und einzelne Momente und schulische Begebenheiten noch einmal herauszuheben.

Eine Premiere erlebten wir im März dieses Schuljahres: Beim ersten großen gemeinsamen **Schulwandertag** ging es mit dem Schiff den Neckar hinaus Richtung Ziegelhausen und von dort aus auf unterschiedlichen Wegen zu Fuß wieder zurück zur Schule. Während die 10. Klassen und die Jahrgangsstufen bis über die Thingstätte wanderten, liefen die jüngeren Klassen auf halber Höhe über dem Neckar entlang. An die Schule zurückgekehrt, empfinden uns die Elternvertreterinnen und Elternvertreter mit Brezeln und Laugenstangen. Vielen Dank dafür! Das anlässlich dieser außergewöhnlichen Veranstaltung entstandene Schulfoto wird demnächst im Eingangsbereich der Schule hängen.

In unserem **Frühjahrskonzert** im Mai unter dem Motto „Ich höre was, was du nicht hörst“ zeigte sich wieder einmal, dass das Bunsen-Gymnasium eine musizierende Schule ist. Unsere Chöre, die Big Band, das Streichorchester sowie solistische Beiträge trugen zu einem sehr stimmungsvollen und unterhaltsamen Abend bei. Das Programm war sehr vielfältig und wurde ganz bezaubernd moderiert.
Zum ersten Mal kam hierbei auch unsere neu gegründete Schülerband zum Einsatz, von der wir sicherlich auch künftig noch zu hören bekommen werden – wir freuen uns darauf! Wir danken allen Akteuren für diesen sehr gelungenen Konzertabend!

Auch unsere **Theatergruppen** zeigten in diesem Schuljahr wieder ihre vielfältigen Talente. Der „Club der toten Dichter“ der Oberstufen-Theater-AG unter Leitung von Frau Utz überzeugte mit einer sehr authentischen und ausdrucksstarken Darstellung des zeitlosen Themas „Carpe diem“, die Mittelstufen-AG mit Frau Kloß erdachte ein eigenes Kriminalstück im „3/4-Takt“, das mit viel Freude und Engagement inszeniert und auf die Bühne gebracht wurde. Beide Inszenierungen hinterließen einen nachhaltigen Eindruck und wurden vom Publikum mit großem Applaus gewürdigt!

In den Tagen Ende Juni Anfang Juli näherten sich die Temperaturen in Deutschland an die 40°C-Marke. Das Schulgebäude heizte sich im Lauf dieser Tage so sehr auf, so dass der Aufenthalt in den Klassenzimmern, geschweige Unterrichte zu veranstalten, zunehmend schwerer fiel. Als eine Maßnahme darauf haben wir in diesem Jahr eine **Kurzstundenplan** eingeführt, der teilweise zum Einsatz kam. Zudem haben sich Lüftungsmaßnahmen in den frühen Morgenstunden als effektive Maßnahme erwiesen, die Erwärmung im Laufe eines Vormittags zu reduzieren. Im Austausch in der Schulkonferenz Mitte Juli wurde festgehalten, dass so

manche Nachteile durch einen Kurzstundenplan, wie etwa ein etwas hektischerer Tagesablauf und notwendige Absprachen durch den entstehenden Vorteil, nämlich die Verweildauer an der sehr aufgeheizten Schule für alle zu reduzieren und die Last des „Ausfalls“ zu verteilen, mehr als aufgewogen werden, so dass diese Maßnahme auch künftig in den Fokus genommen wird. In diesem Jahr waren die wenigen Tage mit dem Kurzstundenplan gewissermaßen ein Testlauf, der in Summe als erfolgreich angesehen werden kann.
Die Heidelberger Schulen – so auch wir - sind im Austausch mit der Stadt Heidelberg darüber, welche umsetzbaren Maßnahmen dazu beitragen können, die Hitzeentwicklung in den Schulen einzudämmen. Hierunter z.B. funktionierende Beschattung und Fassadenbegrünung. Wir hoffen sehr, die ein und andere Maßnahme vor der zu erwartenden Hochtemperaturperiode in 2027 auf den Weg bringen zu können.

Zum Ende des Schuljahres schließlich fand sich die Schulgemeinschaft im Rahmen der **Projekttage** unter dem Motto „Wir übernehmen Verantwortung für …“ zusammen. Projekte vielfältigster Art wurden angeboten, darunter solche zur Aufwertung und Verschönerung des Schulhauses, andere, die das Thema „Nachhaltig leben und konsumieren“ aufgriffen, wieder andere, die den Umgang miteinander thematisierten oder Verantwortungsübernahme in unserer Gesellschaft diskutierten und einübten – von Erinnerungskultur über digitale Selbstbestimmung bis zum Umgang mit älteren Menschen. Die Aktivitäten, Erfahrungen und Diskussionen dieser Tage tragen zur Vertiefung und Bereicherung unserer Schulgemeinschaft bei und werden daher sicher noch lange in Erinnerung bleiben. Ein großer Dank gilt der Organisationsgruppe unter Leitung von Herrn Wilke, aber auch allen Projektleitungen – Lehrkräften, Schülerinnen und Schülern, Eltern und außerschulischen Partnern.

Ebenfalls in den letzten Tagen fand zum ersten Mal ein **KI-Festival** an unserer Schule statt. Unter dem Motto „Text to everything“ haben Schülerinnen und Schüler mit Unterstützung von KI-Tools eigene Filme produziert, die am Montag, 27. Juli abends auf unserem Schulhof in entspannter Open-Air-Atmosphäre gezeigt wurden. Letztlich kamen über 20 selbstproduzierte Kurzfilme mit je eigener Geschichte sowie selbstkreierte Werbespots zur Aufführung. Die Filmbeiträge deckten inhaltlich eine schöne Bandbreite ab und trugen zu einem sehr unterhaltsamen Abend bei. In der Pause wurden noch ein Tanzfilm aus der Jahrgangsstufe 1 gezeigt, der in Kooperation des Sportkurses von Frau Strupp mit dem ISSW (Institut für Sportwissenschaften) entstand sowie ein KI-Film-Beitrag unserer FSJler Nikolai und Matis.
Wir danken den beteiligten Schülerinnen und Schülern und den betreuenden Lehrkräften Herrn Matuschka, Frau Zehender und Herrn Hennig für die Betreuung und das zusätzliche Engagement, das dieses Festival möglich machte! Unbedingt erwähnenswert ist hierbei, dass unsere Schule vor dem Hintergrund dieser Aktivitäten im KI-Bereich im April dieses Jahres in Berlin als sogenannte ***Smart-School*** ausgezeichnet wurde und somit in Deutschland zu den Vorreiterschulen in der digitalen Bildung zählen darf.

Am vorletzten Schultag wurden unsere sehr zahlreichen **Preisträger und Wettbewerbsteilnehmer** geehrt. Darunter Teilnehmer an Mathematik- und Informatik-Wettbewerben, sowie zahlreiche Preisträger und Gewinner der Stadtschulmeisterschaften in Individual- und Mannschaftssportarten. So wurden erste Preise im Landeswettbewerb Mathematik und in der Mathematik Olympiade belegt.
Auch die Robotik-Teams waren sehr erfolgreich. Hervorzuheben ist hierbei das Team *Strg+R(obotics)* das den 1. Platz im FLL-Finale Deutschland, Österreich, Schweiz in Leipzig belegte und beim League Asia Pacific Open Championship in Sydney den 3. Platz ergatterte.

Mit dem zu Ende gehenden Schuljahr verlassen folgende Lehrkräfte unsere Schule: **Frau Rathke** (Latein, Evangelische Religion) wird ihre Tätigkeit in der Klinikschule Mannheim fortsetzen. **Herr Dr. Thiemel** (Latein, Katholisch Religion) geht in ein Sabbatjahr mit direkt anschließendem Ruhestand und **Herr Dr. Zwickler** (Mathematik, Physik) tritt mit Ende diesen Schuljahrs in den beruflichen Ruhestand. **Frau Sturm** (Geschichte, Katholische Religion) lässt sich aus familiären Gründen in die Bodenseeregion versetzen. Wir danken den scheidenden Lehrkräften für ihr großes Engagement in ihrer pädagogischen und fachlichen Arbeit an unserer Schule und wünschen ihnen auf ihrem weiteren Lebensweg alles erdenklich Gute! Ebenfalls verabschieden wir unsere **Referendarinnen Frau Dudin, Frau Jakob, Frau Knörr und Herrn Weinlein.** Wir freuen uns, dass uns **Frau Zehender** als Lehrkraft an unserer Schule erhalten bleibt.

Schön war, heute nach Unterrichtsende im Foyer der Schule die Ferien mit singend mit der Schulgemeinschaft einzuläuten und unsere Schülerinnen und Schüler zu verabschieden.

Uns bleibt, allen erholsame Ferientage zu wünschen! Wir hoffen, dass alle wohlbehalten und gesund aus den Ferien zurückkommen und danken für alle Unterstützung, für alles wohlwollende Miteinander im Sinne unserer Schulgemeinschaft!

Das **neue Schuljahr** beginnt am **Montag, 14. September 2026 um 9.00 Uhr** mit einer **Klassenleitungsstunde in den Klassen bzw. einer Tutorenstunde in den beiden Kursstufen.**

Herzliche Grüße

gez. Volker Nürk und Sophia Gierok, 29.07.2026 Schulleitung